Kaderkriterien

Landeskader Skibergsteigen 2019/2020

Allgemeine Grundvoraussetzungen:

Österreichische Staatsbürgerschaft
Sportmedizinische Untersuchung
Nachweis einer Rennrisiko – Versicherung
Mitglied in einem ÖSV – Verein in der Steiermark

Allgemein:

Da es im Skibergsteigen keine A-B-C, Nachwuchs oder Schülerkader gibt werden alle Athleten in einem Kader (Landeskader Skibergsteigen / STYRIAN SKIMO Team) geführt.
Sollte der Fall eintreten, dass eine größere Anzahl an Schülern (zurzeit 5) in der Steiermark Skibergsteigen Wettkampfmässig betreiben, wird ein eigener Schülerkader eingerichtet.

Die sportliche Leitung (Mag. Klaus Gösweiner) und der Referatsleiter Skibergsteigen (Hannes Mayerl) sichten die gesamten Ergebnisse der Vorsaison aller Steirischen Athleten.
Für eine Bewertung herangezogen werden Staatsmeisterschaft, Landesmeisterschaften und alle ÖSV Rennen in den Disziplinen Individual, Vertical und Sprint.

Da die Sportart „Wettkampf-Skibergsteigen“ im Steirischen Skiverband nach wie vor im Aufbau begriffen ist und sich nicht unbedingt große Zahlen an Athleten für den Landeskader aufdrängen gehen wir bei der Selektion relativ großzügig an die Sache heran. Je nach Anzahl der Starter bei den einzelnen Rennen werden TOP 3, TOP 10 oder TOP 20 Platzierungen für die Bewertung herangezogen. Die Zeitrückstände fliesen dann ebenfalls mit in Qualifikation ein.

Teilnahme an Leistungstests, gemeinsamen Trainingstagen sind grundsätzlich verpflichtend.

Ergebnisse von Leistungstests werden von unserer Teamärztin (Dr. Silke Kranz) gemeinsam mit dem Nat. Team Trainer Matthias Gumpenberger ausgewertet und mit jedem Athleten in einem Gespräch analysiert und der entsprechende Trainingsplan erstellt. Dieser wird auf einer Onlineplattform dargestellt, von der der Athlet einen Zugang hat und auch seine Trainingseinheiten eintragen muss, welche dann evtl. korrigiert werden.

Für die Sportliche Leitung
Mag. Klaus Gösweiner

Für des Referat Skibergsteigen
Hannes Mayerl